

Gedenkstein für den Braunkohlebergbau um Lohsa, genannt „Dewitz-Stein“

Schlagwörter: [Gedenkstein](#), [Braunkohlentagebau](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Lohsa

Kreis(e): Bautzen

Bundesland: Sachsen



Gedenkstein für den Tagebau Lohsa
Fotograf/Urheber: Kathrin Kruner



Der sogenannte »Dewitz-Stein« ist ein Gedenkstein für den Tagebau Lohsa, welcher von 1950 bis 1989 in mehreren Abbaufeldern betrieben wurden, und die dort tätigen Bergleute. Der Gedenkstein ist nach dem ehemaligen Leiter des Tagebaus Wolfgang Dewitz benannt. Auf dem Findling befindet sich eine Metallplatte mit einem Ausspruch von Dewitz: »In vielen Jahren wird man uns Bergleuten nicht mehr nach dem bewegten Abraum und der geförderten Kohle bewerten, sondern nach dem was wir hinterlassen haben. Wolfgang Dewitz, Leiter des Tagebaus Lohsa, 1960-1986«. Die zum Gedenkstein gehörige Informationstafel gibt Auskunft über den Tagebau Lohsa. Der Gedenkstein ist ortsgeschichtlich von Interesse.

(Kathrin Kruner, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

Datierung:

- Erbauung um 2000

Quellen/Literaturangaben:

- Lohsa: 650 Jahre Lohsa 1343 - 1993 Laz; eine Lausitzer Gemeinde stellt sich mit ihrer reizvollen Umgebung vor; 1. Aufl., Cottbus 1993.

Bauherr / Auftraggeber:

• --

BKM-Nummer: 30800323

Gedenkstein für den Braunkohlebergbau um Lohsa, genannt „Dewitz-Stein“

Schlagwörter: Gedenkstein, Braunkohlentagebau

Ort: Lohsa

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 23 24,08 N: 14° 24 46,18 O / 51,39002°N: 14,41283°O

Koordinate UTM: 33.459.144,86 m: 5.693.361,86 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.459.265,43 m: 5.695.194,89 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gedenkstein für den Braunkohlebergbau um Lohsa, genannt „Dewitz-Stein““. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30800323> (Abgerufen: 23. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

